

Bauchkribbeln vor dem ersten Spiel nach fast zwei Jahren für die D-Jugend

Das erste Spiel unserer D- Jugend gegen einen bärenstarken Gegner SC 28 Nordwalde e.V. verlief zuerst recht nervös und war geprägt von einem ziemlichen Durcheinander in der Abwehr. Trainerin Rosi Wagemann nahm dann erst mal die grüne Karte für eine Auszeit, um ein bisschen die Anspannung bei den Spielerinnen aber auch beim Trainerteam zu nehmen. Danach wurde es ein spannendes und sehr enges Spiel.

Zur Halbzeitpause stand es 5:5. In der zweiten Halbzeit kam Ina Niehues ins Tor und Franka Kötters wirbelte auf dem Feld mit. Ina konnte durch tolles Stellungsspiel überzeugen und ließ aufgrund der konsequenten Abwehrleistung der Feldspielerinnen nur 4 Tore zu. Die Mädchen kämpften auf dem Feld um jeden Ball und konnten sich auch mit Hilfe der Unterstützung auf der Tribüne mit einem Heinsieg und einem 10:9 Endstand belohnen. Lenja Pfitzner hatte ein tolles Auge für ihre Mitspielerinnen und konnte sich selber im 1 gegen 1 von Minute zu Minute verbessern.

Die Jungtrainerinnen Annika und Lea, aber besonders Trainerin Rosi Wagemann strahlten nach dem Spiel: „Es war eine ganz tolle Mannschaftsleistung. Ich habe auf der Bank förmlich mitgespielt!“ Jetzt geht es mit den nächsten Trainingseinheiten darum, diese tolle Leistung weiter auszubauen und die technischen Anforderungen immer wieder zu schulen.

erstellt am: 03.10.2021 durch: Pia Schwitte



Stolz zeigt sich die D-Jugend nach dem ersten Meisterschaftsspiel.